schwyz

www.gemeindeschwyz.ch

Konzept zur Erstellung eines Stadtmodells

Ausgangslage

Modelle von Bauvorhaben werden schon heute in vielen Fällen durch Bauherren erstellt. Dies hat jedoch zur Folge, dass diese aufgrund ihres Ausschnittes oder Massstabes nicht mit anderen Modellen kompatibel waren und so nie ein grösseres zusammenhängendes Modell entstehen konnte. Der Gemeinderat hat 2010 daher entschieden, sukzessiv ein Stadtmodell zu erstellen. Dadurch entstand eine neutrale Beurteilungsgrundlage für die Eingliederung von grösseren Überbauungen in den Kernzonen sowie die Bebauung in den neu eingezonten Gebieten. Weiter konnte durch ein Modell das Verdichtungspotential für die Erarbeitung der Leitplanungen erkannt werden.

Inhalt

Das Modell wurde in 16 Modulen à 60 x 60 cm im Massstab 1: 500 erstellt. Dadurch konnten die Ortskerne von Schwyz, Seewen und Ibach abgedeckt werden. Der Modellraster mit den erstellten Modulen ist nachfolgend abgebildet. Die Gemeinde wird die Modellinhalte fortlaufend aktualisieren.

Service

Auf Wunsch von Planer und Bauherren, können von den Modulen Kopien angefertigt werden, bei dem die zu planende Parzelle bereits als Einsatz ausgespart wird. Die Lieferung erfolgt rund vier bis sechs Wochen nach der Auftragserteilung. Die Qualität umfasst die Terrainmodellierung mit 1m Höhenkurven und die Darstellung der Haupt und Nebenbauten. Die Dachgestaltung umfasst die Darstellung der Dachlandschaft inkl. Lukarnen. Die Genauigkeit aufgrund der Datenquellen beträgt rund +/- 50 cm. Eine Kopie kostet im Minimum Fr. 1500.-. Es können auch Module ausgeliehen werden, um Objekte darin platzieren zu können. Die Ausleihe kostet Fr. 200.-/Monat.

Es steht weiterhin den Planenden frei, selber Modelle zu entwickeln. Hierzu wäre die Gemeinde jedoch dankbar, wenn der nachfolgend dargestellte Modellraster berücksichtigt werden kann. Die Unterkante des Stadtmodells beträgt bei allen Modulen 420 m.ü.M.

Für Informationen melden Sie sich bei der Abteilung Hochbau, Herrengasse 23, 6431 Schwyz, 041 819 07 60.

Schwyz, 22. April 2014





